

Jagdtrieb???

Liebe Timo-Freunde,



mein Frauchen behauptet ja immer wieder, dass Gustel und ich keinen Jagdtrieb haben.

Gestern haben wir das Gegenteil bewiesen. Wir sind alle besonders aufmerksam jetzt, weil ja Jungtierzeit ist. Wie immer sind wir mit unseren Leuten schön im Wald waufen gewesen, frei natürlich.

Und wie immer gehen wir wenig begangene Wege. Zum Glück hat unser Herrchen es vor uns entdeckt. Auch unsere Leute haben zum ersten Mal einen lebenden Dachs so nahe gesehen.

Aber von Anfang an: Herrchen hat was entdeckt und sofort Gustel angeleint und Frauchen zugezischt, mich ebenfalls anzuleinen!

Frauchen hatte es noch nicht bemerkt, aber da zischte es warnend ganz nahe vor uns im Gebüsch. – Ein junger Dachs! Ich dachte erst, es sei auch ein Hund, der merkwürdig roch und wollte mit ihm kontakten. Aber er zischte mich so komisch an... – Glaubt nur nicht, dass er es eilig hatte. Der Dickwams ging ganz gemächlich aus der Dickung über den Weg und ab ins nächste Gebüsch. Da – da haben wir an der Leine gezogen und gebellt. Plötzlich hatte es der Schlingel dann doch eilig.

Herrchen war nur froh, dass wir an der Leine waren und ich glaube, Frauchen auch.

Es war eindeutig ein Jungtier und meine Leute haben sich richtig gefreut, mal so ein Tier aus der Nähe zu sehen.

Gustel, in der ja ein Beagle, quasi ein Jagdhund steckt, war raderdoll und kaum zu halten. Unserem Peki war das schnurz. Er war interessiert, aber nicht jägerig.

Ich befürchte, mit der Leinenfreiheit ist es für eine Weile jetzt so eine Sache in so einem Gebiet...

Das musste ich Euch heute einfach mal erzählen.

Euer Timo

Karin Oehl

Pulheim, 16. Juni 2020